

SPECIALISTERNE*Spezielles Kursangebot*

WIEN. Bei neurodivergenten Menschen funktioniert das Gehirn anders als bei der Mehrheit der (neurotypischen) Menschen. Specialisterne bietet den Kurs „AI & Data Assistant“ für Menschen mit Autismus, AD(H)S, Legasthenie, Dyskalkulie oder Dyspraxie an.

www.specialisterne.at

UNTERNEHMERTAGUNG*Know-how von BMD Systemhaus*

© BMD/Gabor Bota

WIEN. Der heimische Marktführer für Business-Software lädt am 13./14. März zu einer Unternehmertagung. Dabei geht es um Prozessoptimierung bei der Buchhaltung, Tipps zum Erstellen von Chef-Infos, die Haftung bei Unternehmen u.v.m. Roland Beranek (Bild), Leiter der BMD Akademie, ist einer der Vortragenden. Info/Anmeldung:

www.bmd.com/at/seminar/unternehmer-tagung-2023.html

VBV IM DISKURS*Soziale Nachhaltigkeit*

WIEN. Diskutiert wird am 31. Jänner das Thema „Soziale Nachhaltigkeit: Arbeit im Wandel/Das Zukunftsbild der Arbeit: Wo geht die Reise hin?“. Online via Zoom:

https://us02web.zoom.us/j/wn_ggkgunnRTWi_W07-e_4mcQ

Das sind die Job-Trends des Jahres

Reskilling, Upskilling und Employer-Branding sind die neuen Zauberworte für das Recruiting.



© Panthermedia/Fixes

Post-Corona

Nach der Pandemie haben Homeoffice, flexible Arbeitszeiten und Remote Work als vorrangige USPs für – neue – Mitarbeiter ausgedient.

•• Von Alexander Haide

WIEN. Markus Zink, Head of Jobs bei willhaben, ortet neue Job-Trends im Jahr 2023. Wo bisher Homeoffice, Remote Work und flexible Arbeitszeiten die großen USPs bei der Anwerbung neuer Mitarbeiter waren, stehen jetzt andere Werte im Vordergrund. Deshalb habe sich auch der Wettbewerb um Arbeitskräfte verändert.

Re- und Upskilling

Unternehmer dürfen, so die willhaben-Analyse, ihr Team nicht alleine lassen, wenn es um die Aneignung von technologischen Fähigkeiten, die Übernahme von mehr Verantwortung oder um die Verbesserung von Soft Skills

geht. Um wettbewerbsfähig zu bleiben, müssen Unternehmen ihre Mitarbeiter gezielt aus- und weiterbilden, um sie mit den benötigten Fähigkeiten für die Zu-



© willhaben

Markus Zink, Head of Jobs bei willhaben, über die neuen Job-Trends.

kunft auszustatten. Zink: „Während beim Reskilling von Grund auf neue Kompetenzen erlernt werden, geht es beim Upskilling darum, zusätzliche Fähigkeiten zu erwerben. Es ist essentiell, auf die individuellen Fähigkeiten und Kompetenzen jedes und jeder Einzelnen einzugehen, voneinander zu lernen und eine aktive Fehlerkultur zu leben. Das trägt auch dazu bei, dass die Mitarbeiter-Bindung gestärkt wird.“

Employer-Branding & Co.

Die Unternehmenskultur fungiert als Basis und treibende Kraft für sämtliche Employer Branding-Maßnahmen. Zink: „Corporate Culture ist kein starres Gebilde, sondern ein laufender Prozess.“